

## Ambulant und stationär – kein Entweder-oder

### Außerklinische Versorgung von intensivpflichtigen Kindern unter dem Dach der Deutschen Fachpflege Gruppe

Vereint unter dem Dach der Deutschen Fachpflege Gruppe zeigt es sich, wie sich unterschiedliche Versorgungsformen in gelungener Weise ergänzen können:

Kinderintensiv stationär und ambulant – zwei Modelle mit einem Ziel: Bestmögliche Versorgung und Förderung von Kindern und Jugendlichen einerseits und größtmögliche Entlastung der Angehörigen andererseits. Wir stellen die außerklinische Intensiv-Versorgung des 11-jährigen Darius vor, der bei seiner Großmutter lebt und von der bipG rund um die Uhr ambulant betreut und versorgt wird. Was in seinem Leben nicht fehlen darf, sind zwei Wochen Urlaub im Jahr. Wir stellen auch den 6-jährigen Paul und die 7-jährige Lea vor, die im Kinderhaus Luftikus gGmbH ein liebevolles Zuhause gefunden haben, in dem sie intensiv-pflegerisch versorgt und pädagogisch gefördert werden, das aber auch Kurzzeitpflege und Urlaubsmöglichkeiten bietet – für Kinder wie Darius und seine Großmutter.



#### **Daniela Fath**

Pädiatrische Pflegedienstleitung  
Überleitungsmanagement  
bipG mbH Bundesweite Intensivpflege  
Gesellschaft



#### **Silke Leib**

Ergotherapeutin  
Fachpädagogin für Unterstützte  
Kommunikation



#### **Astrid Rüsing**

Einrichtungsleitung  
Kinderhaus Luftikus gGmbH  
Dipl.-Sozialpädagogin (BA)  
Krankenschwester



#### **Dr. Gesa Flüchter**

Leitung Vertrieb & Integration  
Patientenkoordination  
Deutsche Fachpflege Gruppe München



#### **Alexander Dik**

Geschäftsführer  
bipG mbH Bundesweite Intensivpflege Gesellschaft